

PRESSEMITTEILUNG

Peter Rosenbaum
BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
0531/ 470-2181

Braunschweig, 12. Mai 2012

BIBS-Fraktion begrüßt Korrektur der Sportförderung

In der Sitzung des Sportausschusses am 10.5.2012 machte die Verwaltung das bemerkenswerte Eingeständnis einer fehlerhaften Bezuschussung und sprach von einer zumindest teilweisen "*Fehleinschätzung*" bei der Sportförderung in der Vergangenheit; z.B. von Rasenmäh-Traktoren. In der aktuellen Beschlussvorlage wurde sie seitens der Verwaltung herausgestrichen.

Konkret betroffen von den Streichungen ist vor allem der **Golf-Klub**, der zwei weitere Anträge (neben dem bereits genehmigten 5.400 € Zuschuss für den laufenden Betrieb für 2012) auf Förderung für 2012 bei der Stadt eingereicht hatte:

1. Bezuschussung in Höhe von rd. **35.000 €** für einen neuen **Kompakt-Traktor** und
2. Zuschuß in Höhe von **150.000 €** aus der städtischen Sportförderung für eine **neue Caddy-Halle**.

In den zurückliegenden Jahren waren derartige Anträge noch vom Rathaus mit meist geschlossener Unterstützung von CDU, SPD, Grünen und Linken durchgewunken worden. So im Jahre 2011 ein Spezial-Mäher und Rasenvertikulierer mit städtischer Förderung von 10.000 € und im Jahre 2008 eine neue überdachte Abschlag-Range mit städtischen Fördermitteln in Höhe von 9.500 € sowie 10.000 € Zuschuss für eine [Golfball-Fanganlage im Jahre 2009](#).

Immer wieder war seitens der BIBS-Fraktion diese [eklatante Schieflage der Braunschweiger Sportförderung](#) angeprangert worden, zuletzt in der [März-Sitzung des Sportausschusses 2012](#) durch BIBS-Ratsherrn Wolfgang Büchs. Die BIBS-Fraktion begrüßt, dass man sich im Sportausschuss nun darauf verständigt hat, die Sportförderrichtlinien zu überarbeiten.

Gez.

Peter Rosenbaum
BIBS-Fraktionsvorsitzender